

Es muß unter allen Umständen gesichert werden, daß durch aktivere Einwirkung des Handels auf die Produktion eine ständig bessere Deckung des Bedarfs erreicht wird. Die Produktionsministerien müssen systematisch und energisch zur Hebung der Qualität, zur Erweiterung der Sortimente und zur Ausnutzung aller Reserven für die Steigerung der Produktion saison- und bedarfsgerechter Massenbedarfsartikel angehalten werden.

Das Vertragssystem ist mit aller Konsequenz durchzusetzen, der Abschluß von Global- und Lieferverträgen, insbesondere auch mit den Betrieben der örtlichen Wirtschaft, ist unter Erhöhung der Verantwortung der örtlichen Räte von erstrangiger Bedeutung.

Unter gewissenhafter Beachtung der Forderungen der Werk tätigen in Stadt und Land muß der Handel bei der Produktion mehr als bisher durchsetzen, daß das Angebot von Erzeugnissen zum Beispiel auf dem Gebiet Glas und Keramik, Holz- und Kulturwaren, Textilien und Bekleidung sowie Leder, Schuhe und Rauchwaren bedarfs- und qualitätsgerecht erfolgt.

Von entscheidender Bedeutung ist besonders eine große Erhöhung des Angebotes von Massenbedarfsartikeln, insbesondere solcher, die die Hausarbeit unserer werktätigen Frauen erleichtern. Solche Erzeugnisse, wie zum Beispiel Haushaltsküchenmaschinen mit sechs bis acht Arbeitsgängen, Kleinwaschmaschinen, Ringtöpfe, kombinierte Vielfachgeräte für Staubsaugen, Bohnern, Parkettabziehen, Heißluftduschen, Zerstäuben usw. oder Teppichklopfmaschinen, elektrische Nähmaschinen, sind in bedeutendem Umfange in das Produktionsprogramm aufzunehmen.

Eine große Erhöhung des Angebotes zum Beispiel bei Klein-PKW, Wassersportfahrzeugen aller Art, Mopeds in verschiedenen Typen, Kraftfahrzeug- und Fahrradersatzteilen, Fahrzeugbereifung und Fahrzeugbenzin und in Spitzenerzeugnissen auf den Gebieten der Feinmechanik/Optik, der Rundfunk- und Elektrotechnik hat zu erfolgen.

Im Verlaufe des zweiten Fünfjahrplans ist die Produktion von dringend benötigten, modern und technisch hochentwickelten Konsumgütern über die Kennzahlen des Planprojektes hinaus um mindestens eine Milliarde DM jährlich zu steigern.

Von besonderer Wichtigkeit für die werktätige Landbevölkerung ist das Angebot typisch bäuerlicher Bedarfsartikel sowie von Kleingeräten für die Haus-, Hof- und Gartenwirtschaft.

Der Handel hat mehr als bisher starken Einfluß auf die Produktion